

Medizintechnik

Berufsfachschule Typ 2
Berufliche Kenntnisse
und Fachoberschulreife



Die Medizintechnik ist eine der innovativsten und wachstumstärksten Bereiche in unserer Gesellschaft.

Ständig neue und weiterentwickelte Technologien ermöglichen durch Therapien und Behandlungen ein weitgehend selbstständiges Leben auch mit gesundheitlichen Einschränkungen.

Medizintechniker sind zuständig für die Entwicklung, Auswahl, Anpassung und Beratung der Produkte. Es sind sehr zukunftsorientierte und abwechslungsreiche Berufe, in denen zugleich handwerkliche, technische und beratende Fähigkeiten erforderlich werden.

Schwerpunkte der Ausbildung

Der Bildungsgang Medizintechnik BFS Typ 2 verfolgt das Ziel, medizinische, technische und soziale Grundlagen für den erfolgreichen Einstieg in einen medizintechnischen Beruf zu fördern und gleichzeitig den Realschulabschluss mit und ohne Qualifikation zu ermöglichen.

Der Schwerpunkt der Fächer liegt im Bereich Gesundheit, Anatomie und Pathologie, Medizinische Fertigungsverfahren, Digitale Assistenzsysteme und Kunden/Patientenkommunikation. Die Ausbildung wird in theoretischem Unterricht, in Werkstattarbeiten und einem 4-wöchigem Praktikum durchgeführt.

Nach erfolgreichem Abschluss des Bildungsganges ist der Erwerb der Fachhochschulreife, der allgemeinen Hochschulreife oder der Beginn einer dualen Ausbildung möglich. Ausbildungsberufe sind z.B. Hörakustiker, Augenoptiker, Orthopädienschuhmacher, Orthopädietechnik-Mechaniker und Sanitätshausfachkraft.

Ziele der Ausbildung | mögliche Abschlüsse

- Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)
- Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten

Der Bildungsgang ermöglicht

- Besuch der Fachoberschule mit dem Ziel Fachhochschulreife
- Besuch des beruflichen Gymnasiums
- Beginn einer dualen Berufsausbildung, z. B. Orthopädietechnik-Mechaniker, Hörakustiker, Augenoptiker, Zahntechniker, Orthopädieschuhtechniker und Sanitätshausfachkraft

Dauer | Verlauf der Ausbildung

- einjährige vollzeitschulische Ausbildung
- Fachpraktischer Unterricht in den Schulwerkstätten
- Vertiefung durch ein vierwöchiges Betriebspraktikum

Eingangsvoraussetzungen

- Hauptschulabschluss Klasse 10 oder gleichwertig
- Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe nach Klasse 9 des Gymnasiums

Anmeldung

- Anmeldung über Schüler-Online und Abgabe der Bewerbungsunterlagen im Schulbüro
- Download der Anmeldeformulare im Downloadbereich unserer Homepage:
www.max-born-berufskolleg.de

Beratung | Termine | weitere Informationen

- Die Vereinbarung eines individuellen Beratungstermins und Kontakt zu den Beratungslehrer ist über die Schulhomepage möglich
- Ansprechpartner für diesen Bildungsgang sind Herr Schlüter: SCL@max-born-berufskolleg.de und Herr Quante als Bereichsleiter unter QUA@Max-Born-Berufskolleg.de

max born berufskolleg

Schule des Kreises Recklinghausen
Berufliches Gymnasium
Europaschule in NRW

Campus Vest 3
45665 Recklinghausen

Tel.: 0 23 61 | 3 06 75 - 0

Fax.: 0 23 61 | 3 06 75 - 96 50

www.max-born-berufskolleg.de

info@max-born-berufskolleg.de